



Tim Ostermann

CDU

Ostermann DIREKT



Nr. 73 - Ausgabe 07/2017 - Seite 1

Tag der Inneren Sicherheit

Bundespolizist Michael Dieck aus Enger zu Besuch im Bundestag

Die CDU/CSU-Bundestagsfraktion hat am Mittwoch im Reichstagsgebäude den Tag der Inneren Sicherheit veranstaltet. Mit dabei war Hauptkommissar Michael Dieck aus Enger. Der Bundespolizist, der im Revier Bielefeld tätig ist, war meiner Einladung gefolgt.

Gemeinsam besuchten wir die Veranstaltung im Reichstagsgebäude und nutzten das Treffen für einen Austausch. Wir verabschieden in Berlin Gesetze, die die Arbeit der Polizeibeamten direkt betreffen. Ich halte einen Dialog daher für sehr wichtig.

Bei dem unter dem Motto "Bürger und Staat schützen" stehenden Thementag hat sich die Unionsfraktion intensiv ihrem Kernthema Innere Sicherheit gewidmet und mit führenden Experten über Konsequenzen und Perspektiven diskutiert. Darunter waren Bundeskanzlerin Angela Merkel, Innenminister Thomas de Maizière, Verfassungsschutzpräsident Hans-Georg Maaßen und Generalbundesanwalt Peter Frank.



Mit Michael Dieck beim Tag der Inneren Sicherheit

Bundestagspräsident Norbert Lammert kommt nach Herford

3. Ravensberger Runde: Wer vertritt das Volk? Herausforderungen der repräsentativen Demokratie



Foto: Bundestag/ Achim Melde

Vor wenigen Jahren noch undenkbar – jetzt beinahe Alltag: Populisten erreichen zweistellige Wahlergebnisse und ziehen in die Parlamente ein. Im gleichen Atemzug werden Forderungen nach mehr direkter Demokratie und Volksabstimmungen laut.

Warum lohnt es sich, die repräsentative Demokratie zu erhalten? Und welchen Herausforderungen sieht sie sich gegenüber? Gemeinsam mit der Konrad-Adenauer-Stiftung lade ich Sie herzlich zu einer Diskussionsrunde mit Bundestagspräsident Norbert Lammert ein. Nach einem Vortrag des Bundestagspräsidenten wird Zeit für Fragen aus dem Plenum sein.

Die Veranstaltung findet am Freitag, 12. Mai 2017, um 19 Uhr im Stadtpark Schützenhof in Herford statt. Unter folgendem Link können Sie sich anmelden: <http://www.kas.de/westfalen/de/events/72830/>

Dr. Tim Ostermann
Bundestagabgeordneter für
den Kreis Herford und
Bad Oeynhausen

Bundestag
Platz der Republik 1, 11011 Berlin
Telefon: 030 - 227 71311
Fax: 030 - 227 76313

Wahlkreis
Berliner Straße 10, 32052 Herford
Telefon: 05221 - 121 60 50
Fax: 05221 - 121 60 52

Webseite: www.timostermann.de
E-Mail: tim.ostermann@bundestag.de
facebook: [facebook.com/timostermann.de](https://www.facebook.com/timostermann.de)
twitter: twitter.com/ostermannmdb



Tim Ostermann

Armin Laschet zu Besuch in Bad Oeynhausen

Krawattenkauf für den Wahlabend

Der Parteivorsitzende der NRW-CDU und Spitzenkandidat zur Landtagswahl, Armin Laschet, war letzte Woche im Wahlkreis zu Gast. Gemeinsam mit den Landtagskandidaten Klaus Oehler und Christian Bobka sowie Heike Nolte-Ernsting und Kurt Nagel von der CDU Bad Oeynhausen konnte ich ihn in der Kurstadt begrüßen. Dort suchte er das Gespräch mit Bürgern. Thema war insbesondere die Stärkung der Region Ostwestfalen-Lippe. Außerdem bat Kurt Nagel ihn um Unterstützung bei dem Rückbau der Mindener Straße.



Gemeinsam unterwegs: Kurt Nagel, Christian Bobka, Armin Laschet, Tim Ostermann und Klaus Oehler

Im Anschluss besuchte Laschet in der Klosterstraße den Herrenausstatter Wolfgang Siek. Dort hatte er bereits bei seinem letzten Besuch in Bad Oeynhausen eine neue Krawatte gekauft. Diesmal entschied er sich für eine blaue und versprach, sie am Wahlabend zu tragen. Da werden wir genau hinschauen. ☺

Wirtschaftsjunioren erhalten Einblicke in parlamentarische Arbeit

Unternehmer Jörn Malinowski aus Löhne schaut mir diese Woche in Berlin über die Schulter



Wirtschaftsjunior Jörn Malinowski zu Gast im Bundestag

Politik trifft Wirtschaft – das ist das Ziel des Know-How-Transfers. Dabei handelt es sich um eine Projektwoche der Wirtschaftsjunioren Deutschland, einem Verband von jungen Unternehmern und Führungskräften. Mit dabei ist in diesem Jahr Jörn Malinowski, Geschäftsführer der Speed Promotion GmbH in Löhne.

Eine Woche lang ist Jörn Malinowski in Berlin zu Gast und begleitet mich unter anderem zu Ausschuss- und Arbeitsgruppensitzungen. Insgesamt nehmen 205 junge Unternehmer und Führungskräfte aus ganz Deutschland teil. Auf dem Programm der jungen

Unternehmer stehen außerdem Diskussionsrunden mit Politikern.

Mir ist es wichtig, dass Politik und Wirtschaft in den Dialog treten. Mir müssen uns darüber austauschen, welche Auswirkungen politische Entscheidungen für das einzelne Unternehmen haben. Gleichzeitig wächst so das Verständnis für die Anliegen der jeweils „anderen Seite“. Deshalb bin ich froh, dass die Wirtschaftsjunioren diesen Austausch organisieren – und dass die jungen Unternehmer sich die Zeit nehmen, uns in Berlin über die Schulter zu schauen.

Im Mai trete ich dann den Gegenbesuch bei der Speed Promotion GmbH an, um den Unternehmeralltag besser kennen zu lernen.